

## Gemeinderats-/Ortschaftsratsseite

**Wir stehen für Ettlingen**

vielfältig, bodenständig, bürgernah



### Vereine – Corona – Folgen

In den vergangenen 2 Jahren hat Corona den Vereinsverantwortlichen und den Mitgliedern aller Vereine sehr viel abverlangt. In den vergangenen Tagen hat OB Johannes Arnold die Vereinsvorsitzenden der Sportvereine, der Kulturvereine und der Karnevalsvereine jeweils zu einem gemeinsamen Gespräch zum Thema „**Corona und die Folgen für die Vereine**“ eingeladen.

Der allgemeine Tenor war, dass Erträge aus den Vereinsfesten fehlen mit denen die Renovierungen und der Unterhalt der Vereisanlagen finanziert werden. Begrüßt wurde einhellig, dass die Hallenkosten 2020/2021 und die anfallenden Kosten für das „Kleine Stadtfest“ 2021 den Vereinen erlassen wurden. Viel Arbeit wurde seitens der Verwaltung als auch seitens der Vereinsverantwortlichen in die Erarbeitung der Hygienekonzepte gesteckt. Laut den Vorsitzenden ist der Mitgliederschwund überschaubar.

Die CDU – Fraktion möchte hier einmal der Verwaltung und den Vereinsverantwortlichen **DANKE** sagen.



Christa Stauch Stadträtin  
[christa.stauch@ettlingen.de](mailto:christa.stauch@ettlingen.de)      [www.cdu-ettlingen.de](http://www.cdu-ettlingen.de)

**CHRISTA  
BECKER-BINDER**



**BÜNDNIS 90  
DIE GRÜNEN**

### Reden wir übers Wasser

Die anhaltende Trockenheit bedeutet nicht nur, dass die leichte Erholung unseres Waldes zurückgesetzt wird. Die Saat auf den Äckern keimt nicht, das Oberflächenwasser versiegt bei den kleineren Bächen und Gräben und die Grundwasservorräte sinken. Der Weltwassertag der Vereinten Nationen Ende März stand unter dem Jahresthema „Unser Grundwasser: der unsichtbare Schatz“. Dokumentationen in verschiedenen Medien machten auf die lebensnotwendige Ressource „Wasser“ aufmerksam. Im SWR läuft gegenwärtig ein Projekt, das zur Beobachtung der Oberflächengewässer aufruft. Das könnte auch für Schulklassen und für Naturschutzverbände interessant sein. Auf unserer Gemarkung ist die Hedwigsquelle schon länger versiegt und die Horbachquelle ist gegenwärtig ein dünnes Rinnsal. Wie sieht es aber mit unseren „Gräben“ aus? Einstmals zur Entwässerung der Felder angelegt, müssen wir uns heute fragen, ob dieses Wasser nicht wieder für die Landwirtschaft, für unsere Naturräume und für unser Grundwasser gebraucht wird. Neben dem Hochwasserschutz werden wir uns damit hier vor Ort auseinandersetzen müssen.

Ihre Christa Becker-Binder      <https://grüne-ettlingen.de>

CHRISTA.BECKER-BINDER@ETTLINGEN.DE



**Wir bewegen Ettlingen.**

[www.spd-ettlingen.de](http://www.spd-ettlingen.de)



### „Offenes Ohr“ für die Ettlinger Bürgerinnen und Bürger

Auch wenn wir, bedingt durch Corona, derzeit kaum persönliche Gespräche mit der Ettlinger Bürgerschaft führen können, möchten wir Ihnen anbieten, dass Sie uns auch weiterhin Ihre Fragen, Probleme sowie Ihre Hinweise und Vorschläge zukommen lassen. Nur so können wir für Sie tätig werden und Ihre Belange innerhalb unserer Fraktion oder dann auch im Gemeinderat ansprechen. Wir sehen uns nach wie vor als verlängerten Arm unserer Bürgerschaft, speziell natürlich in der momentan schwierigen politischen Gesamtsituation. Auch wenn wir nicht alles für jeden zufriedenstellend klären und lösen können, schon allein darüber zu sprechen kann aufklären und in vielen Fällen auch helfen. Beispiele für unsere derzeitigen Schwerpunktthemen sind die Folgen des Brandes im Kleingartenverein, der geplante Radweg zwischen Ettlingen und Spessart, die Wiederinstandsetzung des Gatschina-Parks, der Umgang mit durch den Krieg traumatisierten Kindern aus der Ukraine in unseren Schulen und Kitas, WLAN-Verbindungen für Ettlinger Pflegeeinrichtungen und vieles mehr.

Nutzen Sie die Möglichkeit, mit uns in Kontakt zu treten. Denn nur wenn man miteinander spricht, kann man auch etwas bewegen und verändern. Sie erreichen mich unter [siegbert.masino@gr-ettlingen.de](mailto:siegbert.masino@gr-ettlingen.de) oder telefonisch unter 0172/7247555.



**Für die SPD-Fraktion: Sigi Masino, Stadtrat**

Sehr gut kümmern sich in Ettlingen Verwaltung und Bevölkerung um die Flüchtenden aus der Ukraine. Das freut mich sehr. Wohnungen und Häuser werden zur Verfügung gestellt. Die Hilfsbereitschaft ist groß.



Während die Geflüchteten aus der Ukraine sofort arbeiten können, Ihren Wohnort innerhalb Deutschlands frei wählen und sich das Ziel Ihrer Flucht innerhalb der EU aussuchen können, gibt es aber auch noch die anderen Flüchtlinge, die zunächst nicht arbeiten dürfen und in Gemeinschaftsunterkünften unterkommen müssen, die in das Land abgeschoben werden können, wo sie erstmals europäischen Boden betreten haben, die jahrelang nur geduldet werden und keine oder nur befristete Aufenthaltstitel haben. Um Asyl zu bekommen, müssen Ihre Gründe zur Flucht in zeit-aufwändigen Verfahren auf Übereinstimmung mit dem europäischen Asylrecht geprüft werden.

Es gibt also Geflüchtete erster und zweiter Klasse.

Knifflige Fragen für die Ausländerbehörden kann man sich da vorstellen: Eine Familie, die vor 7 Jahren aus Syrien vor den russischen Bomben in die Ukraine geflüchtet ist, könnte jetzt aus guten Gründen zu uns weiterflüchten. Kommt diese Familie dann in die 1. oder in die 2. Klasse der Flüchtlinge? Hoffentlich hängt das nicht davon ab, ob sie schon einen ukrainischen Pass bekommen hat. In Deutschland hätte sie das sicher nicht geschafft.

Natürlich schütteln wir den Kopf darüber, dass der Krieg in der Ukraine in Russland nicht Krieg genannt wird. Wir sollten aber auch den Kopf darüber schütteln, dass der Bürgerkrieg in Afghanistan viele Jahre bei uns nicht Bürgerkrieg genannt wurde, um weiter afghanische Flüchtlinge dorthin abschieben zu können.

Berthold Zähringer      [www.fwfe.de](http://www.fwfe.de)



## Energie und Wohnen

Wir leben in einer bislang unvorstellbaren Krise. Die wird hauptsächlich durch Putins Krieg gegen die Ukraine verursacht.

Gas kann knapp werden, vielleicht sogar ganz ausfallen. Sind wir – ich denke an uns in Ettlingen – darauf vorbereitet, dass dann viele Mitbürger ihre elektrischen Heizlüfter einschalten werden? Weniger Gas- bedeutet mehr Stromverbrauch.

Fällt auch der Strom aus, wird es dunkel, kalt, sehr ungemütlich. Wären wir nur nicht dabei, unsere Kraftwerke still zu legen.

Immerhin herrscht bei uns Frieden, anders als bei unseren Mitmenschen aus der Ukraine, deren Städte die russische Armee brutal zerstört. Sehr gut, dass wir Vertriebene in Ettlingen aufnehmen.

Das führt zu einer noch stärkeren Nachfrage nach Wohnungen. 400.000 sollen in Deutschland pro Jahr neu erstellt werden. Auf Ettlingen bezogen sind das 200 Wohnungen – pro Jahr! Aus Berlin heißt es, Bauplätze und Geld dafür seien vorhanden. Da wundern sich das Rathaus, die Stadtbau, der Gemeinderat und die letzten übrig gebliebenen privaten Investoren.

Die werden durch hohe Baukosten und viele Bauauflagen abgeschreckt. Kein gutes Szenario für die nächste Zukunft.

Freie  
Demokraten  
FDP



Dr. Martin W.  
Keydel

Stadtrat FDP/  
Bürgerliste-Gruppe  
Vorsitzender des  
FDP-Stadterbände-  
fraktion@fdp-  
ettlingen.de

www.fdp-ettlingen.de

## Vereine und Organisationen

### SSV Ettlingen 1847 e.V.

#### Berufserfahrung im Sportverein sammeln!

Wir suchen zwei BUFDIS, die ab September 2022 im Rahmen eines **Bundesfreiwilligendienstes** unser Team verstärken!



BUFDI Dino in einer Kitasportstunde Foto: Lisa Lorenz

Die Aufgaben bei uns sind sehr vielfältig und reichen von Verwaltungsarbeit über Sportstunden in Kitas und Schulen.

Wer nach dem Schulabschluss erste Berufserfahrungen sammeln möchte, ist bei uns genau richtig!

Bewerbt euch bei

lucian.henkemann@ssv-ettlingen.de

und werdet Teil eines sportlichen Teams.

#### Abt. Turnen

#### Fit in den Frühling - Für Seniorinnen und Senioren

Am 19. April startet unsere Übungsleiterin Heike wieder mit zwei Outdoor-Kursen für 10 Einheiten.

Gruppe 1 (9 – 10 Uhr): Wir gehen und kommen mit schonende Kräftigungs- und Gleichgewichtsübungen sowie Atemübungen in den Tag, erhalten und erweitern die Beweglichkeit und das Wohlbefinden. Gerne Walkingstöcke mitbringen.

Gruppe 2 (10 – 11 Uhr): Wir trainieren den ganzen Körper effektiv und abwechslungsreich mit Übungen zur Ausdauer, Beweglichkeit, Kraft und Koordination. Bitte eine Gymnastikmatte mitbringen.

Treffpunkt ist der Eingang am Horbachpark: Baptist-Göhring-Straße / Mittelkerkerstraße am überdachten Pavillon.

An folgenden 10 Terminen findet das Training statt: 19.04., 26.04., 03.05., 10.05., 17.05., 24.05., 31.05., 07.06., 14.06., 21.06.2022

Mitglieder können jederzeit vorbeikommen und mitmachen! Nichtmitglieder haben die Möglichkeit, 2 Mal zu schnuppern und sich danach entweder bei uns im Verein anzumelden oder eine 10er Karte zu erwerben.

Wir wünschen viel Spaß!

#### Abt. Fußball

##### 1. Mannschaft

##### SSV Ettlingen : TV Mörsch

5:1

Der SSV Ettlingen führt seine Siegesserie fort und bleibt durch einen Pflichtsieg gegen den Tabellenletzten aus Mörsch weiter dran an den Spitzenplätzen der Kreisklasse A2. Mit einem über weite Strecken souve-

ränen Spiel gegen einen mutigen Tabellenletzten aus Mörsch konnte sich die Ettlinger Truppe mit 5:1 durchsetzen.

Das Spiel begann für den SSV Ettlingen nach Maß. Auf traumhafte Kopfballvorlage von Daniel Klinger, stand Timon Klatt goldrichtig und nickte bereits nach 3 Minuten zur Führung ein. Die magische Kopfballschule von Hexer Scherer scheint endlich ihre Früchte zu tragen. Der SSV setzte die druckvolle Anfangsphase fort und drängte darauf, den Vorsprung weiter auszubauen. In der 27. Spielminute staunten die Zuschauer nicht schlecht, als sie Zeuge einer Rarität wurden. Denn Daniel Klinger erzielte das verdiente 2:0 für die Ettlinger mit einem überlegten Abschluss ins rechte untere Eck der Gäste. 13 Minuten später war es Daniel Koch, der einen Freistoß sehenswert aus 30 Metern wuchtvoll, ohne jede Chance für den starken Gästetorhüter, einschweißte.

Die Mannschaften gingen mit einem verdienten 3:0 in die Halbzeit, aus welcher mutige Mörscher besser aus der Kabine kamen. Die Mörscher nutzten den Ettlinger Stotterstart in Durchgang Zwei mit dem Anschlusstreffer in der 53. Spielminute. Der SSV schüttelte sich kurz und brachte durch Daniel Koch wieder die Ruhe zurück ins Baggerloch, der nach Gestochere im 5-Meterraum das 4:1 in der 63. Spielminute erzielte.

In der Folge des wiederhergestellten 3-Tore-Abstands war man wieder die spielbestimmende Mannschaft und so war es Publikums- lieblich Nils Lösel, der seine gute Leistung krönte, mit einem sehenswert herausgespielten Treffer und zum 5:1-Endstand vollstreckte.

Der SSV geht mit breiter Brust in die Wochen der Wahrheit und ist gerüstet für die kommenden Gegner aus der oberen Tabellenhälfte.

Am 10. April gastiert der FC Berghausen im Baggerloch, Anstoß ist um 15 Uhr.

### Lauftreff Ettlingen

#### Freiburg Marathon und Halbmarathon

Bei kühlen winterlichen Temperaturen am 3. April kamen in Freiburg 890 Läuferinnen und Läufer beim Marathon ins Ziel. Bei der angebotenen Halbmarathondistanz überquerten insgesamt 4997 die Ziellinie.

Beim Halbmarathon war der LT Ettlingen wieder stark vertreten. Durch die stimmungsvolle Musik von den verschiedenen Bands an der Laufstrecke wurden sehr gute Ergebnisse erzielt und alle hatten viel Freude beim Laufen. Wie immer war die gesamte Organisation toll und es hatte seinen ganz besonderen Reiz, wieder bei einer größeren Laufveranstaltung mit dabei zu sein.

Sebastian Schleser erreichte mit seiner neuen persönlichen Bestzeit sogar den 64. Gesamtplatz. Dominika Grünewald verfehlte nur knapp den dritten Platz in ihrer Altersklasse.